LAND
NATUR IM LAND
OBERÖSTERREICH

Liebe Bäuerinnen und Bauern!

Oberösterreich verfügt über flächendeckende, ökologisch wertvolle Landschafts- und Naturräume. Mit Ihren Leistungen auf Ihrem landwirtschaftlichen Betrieb tragen Sie wesentlich zur Erhaltung der Lebensräume für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen bei.

Die Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich startet im September 2010 mit den Kooperationspartnern Landwirtschaftskammer Oberösterreich, dem Landwirtschaftlichen Fortbildungsinstitut und Bio Austria die Erhebung „Natur am Hof“ für alle landwirtschaftlichen Betriebe Oberösterreichs.

Ziel von „Natur am Hof“ ist, nach Abschluss der Befragung ein Gesamtbild der ökologischen Situation der Landwirtschaft Oberösterreichs zu präsentieren, sowie die Leistungen der Bäuerinnen und Bauern darzustellen, welche sie für die Natur täglich erbringen.

Die Ergebnisse sind Basis dafür, dass die Abteilung Naturschutz Maßnahmen entwickeln kann, um die Erhaltung der „Naturjuwele“ weiterhin in unserem Bundesland zu unterstützen. Dafür werde ich mich im Rahmen meiner politischen Tätigkeit als Naturschutzlandesrat einsetzen.

Ich ersuche Sie um Ihre mitwirkende Unterstützung! Mit dieser Befragung leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung und Weiterentwicklung des Schutzes der Arten und Lebensräume in Oberösterreich.

Ihr Naturschutzlandesrat
Dr. Manfred Haimbuchner

Informationsdrehscheibe

Ansprechpartner zum Projekt „Natur am Hof“:

LAND
NATUR IM LAND
OBERÖSTERREICH

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Naturschutz
4021 Linz • Bahnhofplatz 1
Tel.: (+43 732) 7720-11885
Fax: (+43 732) 7720-211899
E-Mail: n.post@ooe.gv.at
Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

LAND OBERÖSTERREICH

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Naturschutz • Bahnhofplatz 1, 4021 Linz • Fotos: Maria Wiener, Josef Forstinger • Layout: Abteilung Presse/DTP-Center/Christoph Wolfsteiner [2010473] • Druck: Druckerei Haider, Schönau • DVR: 0069264

UNSERE HEIMAT – UNSER LAND !

LAND
OBERÖSTERREICH

NATUR AM HOF

LANDWIRTSCHAFT SCHAFFT VIELFALT

Natur- und Artenschutz am Betrieb

Bio
LFI
lk landwirtschaftskammer oberösterreich

LAND
NATUR IM LAND
OBERÖSTERREICH

Niemand beging einen größeren Fehler als jener, der nichts tat, weil er nur wenig tun konnte. (Edmund Burke)

Projektbeschreibung „Natur am Hof"

Die Abteilung Naturschutz arbeitet seit Jahren eng mit den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen des Vertragsnaturschutzes und des Förderungswesens zusammen. Darüber hinaus werden durch die Betriebe zahlreiche Maßnahmen gesetzt, die direkt oder indirekt für den Naturschutz von Relevanz sind.

Um die Qualität der täglichen Arbeit sichtbar zu machen, hat die Abteilung Naturschutz die Erhebung „Natur am Hof" für alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe initiiert. Diese startet mit 21. September 2010 und endet am 30. April 2011.

Feedback von teilnehmenden Landwirtinnen und Landwirten nach der Probebefragung:

- „Ich habe einmal den gesamten Betrieb mit anderen Augen betrachtet."
- „Meine Aufmerksamkeit wurde auf besondere Flächen gelenkt, die sonst nicht beachtet werden.
- „Ich bekomme Anregungen zu Verbesserungen."

Ziele der Erhebung „Natur am Hof":

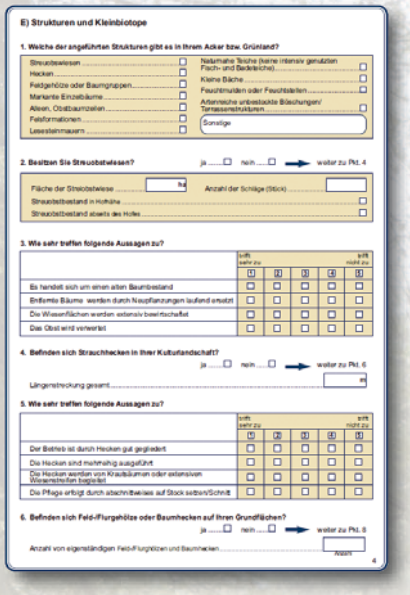
- **Sichtbar machen** der Naturschutzaktivitäten und -potentiale der heimischen Land- und Forstwirtschaft.
- **Stärkung des Bewusstseins** für den Schutz und Erhalt von Naturräumen.
- **Anregung** zur verstärkten Initiative der Betriebe zu aktiven Maßnahmen für die Verbesserung der Lebensräume für Tiere und Pflanzen.
- **Erhaltung und Entwicklung** der Lebensraumvielfalt, um damit den Charakter der Landschaft und die Vielfalt an heimischen Arten zu bewahren.

Informationen zur Erhebung „Natur am Hof"

Die Abteilung Naturschutz stellt die Erhebungsbögen in zwei Varianten zur Verfügung:

- Online-Erhebungsbogen unter **www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/naturamhof**
- Erhebungsbogen (Papierform) direkt bei der Abteilung Naturschutz anfordern (Kontaktdaten auf der Rückseite).

Aufbau des Erhebungsbogens:


E) Strukturen und Kleinbiotope

1. Welche der angeführten Strukturen gibt es in Ihrem Acker bzw. Grünland?

Strauchelemente, Hecken, Feldgehölze oder Baumgruppen, Markante Einzelbäume, Alleen, Obstbaumzeilen, Felsformationen, Lesesteinmauern, Naturnahe Teiche (keine intensiv genutzten Fisch- und Badeteiche), Kleine Bäche, Feuchtmulden oder Feuchtstellen, Artenreiche unbestockte Böschungen/Terrassenstrukturen, Sonstige

2. Besitzen Sie Strauchelemente? ja / nein → weiter zu Pkt. 4

Fläche der Strauchelemente ... ha; Anzahl der Schläge (Stück) ...

Strauchelementbestand in Hofnähe

Strauchelementbestand abseits des Hofes

3. Wie sehr treffen folgende Aussagen zu?

	trifft sehr zu				trifft nicht zu
	1	2	3	4	5
Es handelt sich um einen alten Baumbestand	☐	☐	☐	☐	☐
Entfernte Bäume werden durch Neupflanzungen laufend ersetzt	☐	☐	☐	☐	☐
Die Wiesenflächen werden extensiv bewirtschaftet	☐	☐	☐	☐	☐
Das Obst wird verwertet	☐	☐	☐	☐	☐

4. Befinden sich Strauchhecken in Ihrer Kulturlandschaft? ja / nein → weiter zu Pkt. 6

Längenerstreckung gesamt ... m

5. Wie sehr treffen folgende Aussagen zu?

	trifft sehr zu				trifft nicht zu
	1	2	3	4	5
Der Betrieb ist durch Hecken gut gegliedert	☐	☐	☐	☐	☐
Die Hecken sind mehrreihig ausgeführt	☐	☐	☐	☐	☐
Die Hecken bestehen von Kraubäumen oder extensiven Wiesenstreifen begleitet	☐	☐	☐	☐	☐
Die Pflege erfolgt durch abschnittsweises auf Stock setzen/Schnitt	☐	☐	☐	☐	☐

6. Befinden sich Feld-/Flurgehölze oder Baumhecken auf Ihren Grundflächen? ja / nein → weiter zu Pkt. 8

Anzahl von eigenständigen Feld-/Flurgehölzen und Baumhecken ... Anzahl

4

- Gliederung nach den Betriebszweigen
- Informationsblätter zu den einzelnen Kapiteln
- Steckbriefe zu Tier- und Pflanzenarten in Feld und Flur

Beim Ausfüllen des Erhebungsbogens steht Ihnen die Abteilung Naturschutz für Rückfragen und begleitende Informationen telefonisch (0732/7720/11885) oder per E-Mail: **n.post@ooe.gv.at** gerne zur Verfügung.

Wir ersuchen Sie um Ihre Beteiligung an der Erhebung „Natur am Hof"!

Erhebungsergebnisse „Natur am Hof"

Die Ergebnisse der Erhebung „Natur am Hof" erhalten Sie schriftlich zugesandt:

Statistische Auswertung:

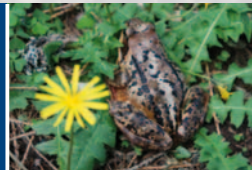
- betriebsbezogene Daten

Servicebezogene Informationsblätter:

- Angebot von spezifischen Weiterbildungsmaßnahmen
- Tipps und Vorschläge zu weiteren Naturschutz-Maßnahmen am Betrieb
- Informationen über Förderungsmöglichkeiten im Bereich Naturschutz

Zusätzlich nehmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Erhebung „Natur am Hof" an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es Weiterbildungsgutscheine für das Ländliche Fortbildungsinstitut, Buchpreise, Eintrittskarten für die OÖ. Landesmuseen und vieles mehr!

Die Abteilung Naturschutz bedankt sich für Ihre wertvolle Mithilfe. Damit rücken wir dem Ziel, Naturschutz in den landwirtschaftlichen Betrieben zu verankern, wieder ein Stück näher.

Feedback von teilnehmenden Landwirtinnen und Landwirten nach der Probebefragung:

- „Ich hab gar nicht gemerkt, wie viel ich eigentlich schon für die Natur geleistet habe – schön, wenn das wertgeschätzt wird!"
- „Da bekomme ich einen Überblick, wo mein Betrieb im Vergleich mit anderen steht."